



VATIKAN - Auf die Stimme Asiens hören: Wege des Glaubens – Gesellschaft und Religionen zwischen Tradition und Moderne

Vatikanstadt (Fidesdienst) – „Auf die Stimme Asiens hören: Wege des Glaubens – Gesellschaft und Religionen zwischen Tradition und Moderne“ lautet das Thema eines Internationalen Kongresses, der heute Morgen in den Räumlichkeiten der Päpstlichen Universität Urbaniana eröffnet wurden. In einem Grußwort hieß der Kardinal der Kongregation für die Evangelisierung der Völker und Großkanzler der Universität die Teilnehmer willkommen. Der Kongress inspiriert sich an den Richtlinien, des von Papst Benedikt XVI. ausgerufenen Jahres des Glaubens, und will „Gott in dieser Welt erneut vergegenwärtigen und den Menschen den Zugang zum Glauben öffnen“ (vgl. Ansprache vom 27. Januar 2012). Asien ist die Wiege hochentwickelter Zivilisationen mit starker religiöser Prägung, die sich durch die Beteiligung an der Globalisierung mit einem Prozess des raschen sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Wandels konfrontiert sehen. Die rasche Entwicklung der Kommunikationsprozesse und bei der Bewegung von Menschen und Gütern, die Verbreitung der Technologie auf allen Ebenen, die gegenseitige politische und wirtschaftliche Verbindung zwischen Staaten und sozialen und kulturellen Blöcken, die wachsende Verstärkung, das interne Ungleichgewicht der einzelnen Staaten bei den wirtschaftlichen Entwicklungsprozessen, stellen glaubende Menschen vor neue religiöse und existenzielle Fragen. (CE) (Fidesdienst, 1504/2013)

> LINKS

Weitere Informationen auf der Homepage der Päpstlichen Universität Urbaniana:

<http://iscrizioni.urbaniana.edu/Urbaniana/Convegna/Programmalta.aspx>:

Grußwort Kardinal Filoni im Wortlaut (Italienisch)::

http://www.fides.org/ita/attachments/view/file/saluto_convegnaasia2013_cFiloni.doc: